



PROTOKOLL

über die am Freitag, den 05. August 2022 stattgefundene 10. Sitzung der Gemeindevertretung von Buch mit Beginn um 20.15 Uhr im Schulungsraum der Gemeinde Buch.

Anwesend: Bgm. Franz MARTIN als Vorsitzender
Vize-Bgm. Erich EBERLE
GR. Gerhard RHOMBERG
GV. Werner BÖHLER
GV. Siegfried HOPFNER
GV. Sabine FINK
GV. Norbert EBERLE
GV. Helmut GREBER
GV.EM. Florian STEURER
GV. EF. Elke SINZ

Entschuldigungen: GV. Christine FREUIS, GV. Dietmar RITTER, GV. Peter STEURER, GV. Gottlieb MÜLLER, GV.EF. Mirjam EBERLE;

Schriftführer: Gemeinderat Gerhard RHOMBERG

Zuhörer: Herr Lukas EBERLE, Risar 190

Folgende Tagesordnung war zu erledigen:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
- 2) Genehmigung des Protokolls der 09. Sitzung der Gemeindevertretung vom 27. Juni 2022;
- 3) Berichte des Vorsitzenden;
- 4) Anfragen der Zuhörer an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung;
- 5) Beratung und Beschlussfassung betreffend der Öffnungszeiten des Kindergartens im Kindergartenjahr 2022/2023;
- 6) Bericht betreffend der laufenden Ferienbetreuung der Kinder und Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung im Jahr 2023;
- 7) Beratung und Beschlussfassung betreffend der nachstehend angeführten Anschaffungen für die Schulklassen der Volksschule Buch

- a) Schulbänke (Tische) und
 - b) Sessel für diese Klassenräume;
- 8) Beratung und Beschlussfassung betreffend der Sanierung des Wasserschadens im Untergeschoss des Volksschulgebäudes;
- 9) Vergabe der gemeindeeigenen Wohnung im Obergeschoss der Volksschule Buch;
- 10) Allfälliges und freie Aussprache;

TOP 1

Bürgermeister Franz Martin eröffnet um 20.15 Uhr die 10. Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle Anwesenden. Es wird festgehalten, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes (GG) gegeben ist. Die Einladung mit Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist an alle Mandatäre in Schriftform ergangen.

TOP 2

Die Genehmigung des Protokolls der 08. Sitzung der Gemeindevertretung vom 11. März 2022, sowie die Genehmigung des Protokolls der 09. Sitzung der Gemeindevertretung vom 27. Juni 2022 erfolgt einstimmig.

TOP 3

Der Vorsitzende, sowie Vize-Bgm. Erich Eberle und Gemeinderat Gerhard Rhomberg informieren die Gemeindevertretung über die aktuellen Tätigkeiten, sowie Themenschwerpunkte und berichten wie folgt:

- Aufgrund der Trockenheit kann derzeit der Trinkwasserbedarf der im Gemeindegebiet an die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Buch angeschlossenen Kunden nicht zur Gänze durch die Wasserschüttung der eigenen Quellen (Halderquellen, Bildsteinquelle und Pfarrquelle) abgedeckt werden. Die tägliche Quellschüttung beträgt aufgrund der extremen Trockenheit derzeit rund 40 Kubikmeter Trinkwasser. Der tägliche Verbrauch liegt derzeit bei rund 80 Kubikmetern pro Tag. Im laufenden Jahr 2022 wurden im Zeitraum 01.01.2022 bis zum heutigen Tag rund 1.700 Kubikmeter Trinkwasser aus dem Verbund-Netz bezogen. Somit kann resümiert werden, dass die damalige Entscheidung eine Trinkwasserleitungsverbindung nach Alberschwende zu errichten und sich im „Wasserverband“ langfristige Bezugsrechte zu sichern eine sehr wichtige und zukunftsweisende Entscheidung war.
- Bürgermeister Georg Bantel in der Gemeinde Möggers hat nach jahrzehntelanger Tätigkeit als Bürgermeister dieses Amt kürzlich zurückgelegt. Die Gemeindevertretung hat Herrn Lukas Greussing (geb. 1987) zum Bürgermeister der Gemeinde Möggers gewählt. Als neuer Vize-Bgm. ist nun Herr Walter Heine (geb. 1978) tätig. Der Vorsitzende bedankt sich bei Georg Bantel für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft!
- Die Gemeindevertretung wird über den von der Ortsstelle des Roten-Kreuzes durchgeführten Ehrungsabend informiert. Anlässlich dieses Ehrungsabends wurden verdiente Persönlichkeiten aus der Ortsstelle für ihren langjährigen und verdienstvollen Einsatz von Ortsstellenleiterin Frau Mag. Rebecca Eisenegger geehrt. Der Vorsitzende hat sich namens der Gemeinde Buch bei den ehrenamtlich Tätigen Frau Theresia Flatz,

Günter Flatz, Kurt Greber, Rene Feuerstein und Josef Kruijen bedankt und Anerkennung ausgesprochen.

- Am 05. Juli 2022 wurde auf dem Dorfplatz und im Gemeindesaal im Rahmen einer Präsentation in gemütlichen und zugleich informativem Rahmen das von den Buch Schülern unter Leitung der Künstler und zugleich Organisatoren Markus Peschek und Christian Tomassini (mit ihrem Team) das mit bunten Bildern zum Thema Energie bemalte Notstromaggregat (LKW) der VKW vorgestellt. Die Gemeinde gratuliert den jungen Künstlern zum geschaffenen Kunstwerk und bedankt sich bei allen Mitwirkenden, insbesondere bei Markus Peschek und Christian Tomassini für ihren Einsatz.
- Als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung wurden anlässlich des Schulabschlusses alle im Bereich von Kindergarten und Schule tätigen Personen von der Gemeinde zu einem gemütlichen Abend mit Abendessen im Gasthof Schönblick in Eichenberg eingeladen.
- Kindergartenleiterin Frau Irmgard Spettel ist am 01. September 1990 als Kindergartenleiterin in den Dienst der Gemeinde Buch eingetreten. Unter der langjährigen Führung und dem engagierten Einsatz von Irmgard ist der Kindergarten der Gemeinde zu einem nicht mehr wegzudenkenden Eckstein im Gefüge der Bildungseinrichtungen geworden. Zahlreichen Kindern, die zwischenzeitlich selbst Mütter und Väter sind, hat Irmgard fundamentale Bausteine für ihr Leben mit auf den Weg gegeben. Junge Menschen wurden auf die Schule vorbereitet und auch ein Stück weit positiv geformt, sowie zur aktiven Mitwirkung in der Dorfgemeinschaft motiviert. Nach 32 jähriger Tätigkeit als Kindergartenchefin legt nun Irmgard ihre Funktion in jüngere Hände und tritt in Pension. Die Gemeinde hat am 06. Juli 2022 als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für Irmgard's Wirken im Gemeindesaal ein „Dankefest“ abgehalten. Das Wohl der anvertrauten Kinder war für Irmgard stets der Maßstab für die Arbeit im Kindergarten. Wir danken Irmgard auch auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen viel Gesundheit und alles Gute für den weiteren Lebensweg!
- Am 07. Juli 2022 hat der Vorsitzende ein unverbindliches Gespräch mit einem Vertreter der Firma Zumtobel, 6850 Dornbirn zum Thema Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Bereich der Dorfstraße (Zentrum in Richtung-Rosas-Bühel/Risar) geführt. Die Angebotsunterlagen werden bei einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung vorgelegt und beraten.
- Am 11. Juli 2022 hat die Ferien-Kinderbetreuung der Gemeinde Buch begonnen. Die Anzahl der angemeldeten Kinder ist sehr schwankend. Es gibt Tage mit geringem Bedarf (nur ein Kind zur Betreuung) an Betreuung und Tage mit etwas höherem Bedarf. Die höchste Anzahl an einem Betreuungstag beträgt 12 Kinder. Die Betreuung wird durch die Kindergärtnerin Frau Maria Winder (aus Bildstein) und durch die in Ausbildung zur Kindergärtnerin stehende Frau Estella Michi (aus Buch) durchgeführt.
- Am 19. Juli 2022 fand die Bauverhandlung unter Vorsitz des Verhandlungsleiters Herr Kurt Grässl von der Bezirkshauptmannschaft Bregenz zur von der Gemeinde Buch geplanten Errichtung des Geschäfts- und Wohngebäudes „Heimen 68“ (Dorflädele mit obliegenden vier Wohneinheiten) statt. Die Unterlagen zum gegenständlichen Bauvorhaben wurden von Architekten DI. Dietmar Walser exakt aufbereitet und präsentiert. Alle Nachbarn wurden bereits vorab über die geplanten Baumaßnahmen durch Übermittlung und Erläuterung der Plan- und Beschreibungsunterlagen informiert und haben ihre Zustimmung bekundet. Die BH-Bregenz wird nach Inkrafttretens der Umwidmung der erforderlichen Teilfläche des Grundstückssteifens aus Gst.Nr. 17/1 den betreffenden Baubescheid erlassen.
- Die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Gemeindeamt absolvieren derzeit im 14-Tage-Rhythmus die Schulungen zum Thema „Datenerfassung und Wartung der Homepage“

der Gemeindeinformatik in Zusammenarbeit mit der Firma „Kufgem-GmbH“. Es ist geplant die neue Homepage mit Anfang September 2022 online zu schalten.

- Die Gemeindevertretung wird zum aktuellen Stand in Bezug auf den eingetretenen Wasserschaden im Kellergeschoss des Schulhauses informiert. Wie bereits schon zur Kenntnis gebracht, läuft derzeit die Trocknung durch die Firma Kröss. Die Ursache des Wasserschadens liegt an einer gebrochenen Kaltwasserleitung im Knaben-WC. Durch diesen unsichtbaren Wasseraustritt im Estriche (unterhalb der Fliesen ..) wurde auch die direkt nebenan liegende Heizungsleitung durch stehendes Wasser in Mitleidenschaft gezogen (Korrosion). Es ist daher notwendig im gesamten Knaben-WC den bestehenden Estriche abzutragen und alle Leitungen (Kaltwasser, Warmwasser- und Heizung) gänzlich zu erneuern. Die Leckstellen wurden durch die Ortungsfirma „Herzog“ eruiert. Unmittelbar nach Kenntnis des Schadens wurde die VLV-Versicherung über den Schadenfall informiert. Die Schadensaufnahme durch den Sachverständigen wurde sofort durchgeführt.
- Nach wie vor werden derzeit im Gemeindeamt zahlreiche Anträge betreffend Pass- und Personalausweisausstellungen eingebracht und von den Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt bearbeitet.
- Die Masten der Illwerke-Stromleitung werden derzeit mit Hochdruck gereinigt und dann neu lackiert um Korrosion zu vermeiden. Das erforderliche Wasser für die Reinigung wird von den Ilwerken nach vorab erfolgter Absprache mit der Gemeinde von der Wasserversorgung der Gemeinde Buch entnommen.
- Die freiwerdende Wohnung im Obergeschoss des Schulhauses wurde mit mehreren auf der Warteliste vorgemerkten Interessenten Vor-Ort besichtigt. Bei den vorgemerkten Interessenten wurde nachgefragt, ob aktuell tatsächlich Interesse an der Wohnung besteht. Dazu ist festzuhalten, dass Bewerberinnen/Bewerber sich als Interessenten registrieren lassen und sich jedoch bei zwischenzeitlich anderweitige Beschaffung von Wohnmöglichkeit nicht aus der Interessentenlistung abmelden. Deshalb wurde nun in der Reihenfolge der Bewerbungen abgefragt, ob tatsächlich Mietinteresse besteht? Die Listung wurde von den Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt aktualisiert. Für die freiwerdende Wohnung im Schulhaus gibt es laut derzeitigem Stand zwei Interessenten.
- Derzeit werden bei den Schilifanlagan verschiedene erforderliche Sommerservicearbeiten durchgeführt. Es wird angemerkt, dass im Herbst geplant ist, noch zumindest zwei Stützen in Bezug auf die abbröckelnde Lackierung fachgerecht zu sanieren.
- Wie bereits schon im Ausschuss für Bau- und Verkehrsfragen berichtet (Sitzung vom 24.06.2022) besteht seitens der Familie Raid (Risar 191) der Wunsch im Bereich des Grundstückes 324/1 die erforderliche Fläche für den Bau eines Einfamilienwohnhauses von Freifläche-Landwirtschaft in Bau-Wohngebiet (Baugebiet) umzuwidmen. Dieser Abänderungswunsch wird im Zuge der endgültigen Beschlussfassung betreffend dem räumlichen Entwicklungsplan mit den weiteren eingelangten Abänderungswünschen (gegenüber dem REP-Planentwurf) in der Gemeindevertretung behandelt.
- In der Sitzung des Ausschusses für Bau- und Verkehrsfragen (Sitzung vom 24.06.2022) wurde der Planentwurf der Bauwerber Herr DI. Tobias und Frau Heike Seckinger zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf Gst. 367/6, KG 91104 Buch behandelt. Der vorliegende Planentwurf widerspricht in mehreren Punkten baurechtlichen und raumplanerischen Vorgaben. Die Planung muss somit in mehreren Punkten überarbeitet werden (Zufahrt, Dachform, Reduktion der Geländeänderungen, bessere Einbettung in die Landschaft).Bei Vorlage der erforderlichen Unterlagen findet eine weitere Begutachtung des Bauvorhabens statt.

- Es wird informiert, dass im Bereich des Grundstückes .9/4 in der Parzelle Schwarzen aus rechtlicher Sicht die Sanierung des bestehenden Gebäudebestandes oder auch der komplette Abbruch des Bestandes und die Errichtung eines Neubaus am selben Standort (geringfügige Lageveränderung ebenfalls möglich) möglich ist. Dazu wird angemerkt, dass bis dato bei der Gemeinde kein Bauantrag eingelangt ist.
- Die Urlaubsabwicklung bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Buch wurde gut geplant, sodass sichergestellt ist, dass auch während der Urlaubszeit das Gemeindeamt täglich geöffnet ist. Ebenfalls gilt es Vorsorge zu treffen, dass die ordnungsgemäße Betreuung der Wasserversorgung und verschiedener anderen Einrichtungen der Gemeinde gewährleistet ist.
- Der Vorsitzende berichtet über die finanziellen Bewegungen auf den Gemeindekonten und informiert über die jeweils aktuellen Konto- und Darlehensstände und legt die betreffenden Unterlagen vor. Mit Stichtag 05. August 2022 ergeben sich folgende Datenstände:

Bezeichnung / Konto	Guthaben	Schulden	Anmerkung
Girokonto der Gemeinde Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 1059-211	449.383,47 €		Stand per 05.08.2022
Girokonto Dorflädele Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 0128-074	7.725,34 €		Stand per 05.08.2022
Schiliftkonto Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 1060-458	20.165,69 €		Stand per 05.08.2022
Darlehenskonto-Kanal bei der Kommunalkredit Kto.Nr. 109 995		87.547,91 €	Darlehen Kanalbau Stand Auszug vom 28.02.2022 (Ausz.Nr. 2-1/2022)
Schweizer Frankenkonto Raiff.Bank Wolfurt Kto.Nr. 2000-2002-5607		348.445,62 €	Stand Auszug 5/001 vom 30.06.2022 (Kurs 0,9960)
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2001-0101-0206		1.184.024,78 €	Stand per 30.06.2022
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2000-0101-0206		397.665,76 €	Stand per 30.06.2022
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2002-0101-0206		719.200,00 €	Stand per 30.06.2022
Summen:	477.274,50	2.736.884,07 €	
Rechnerischer Schuldenstand in €		2.259.609,57 €	
Pro-Kopf-Verschuldung in Euro (610 Ew.)		3.704,28 €	

TOP 4

Zuhörer Herr Lukas Eberle (dzt. wohnhaft in Risar 190, 6060 Buch) erläutert, dass er wie der Gemeinde bekannt ist (im Gemeindeamt wird eine Listung der Interessenten für

Gemeindewohnungen mit Datum der jeweiligen Bewerbung geführt) Interesse an der ab dem 01. September 2022 im Obergeschoss des Schulhauses freiwerden Wohnung hat.

TOP 5

In Bezug auf die Öffnungszeiten des Kindergartens der Gemeinde Buch ab Beginn des Schulbeziehungsweise Kindergartenjahres 2022/2023 wird nach ausführlicher Diskussion festgelegt, dass

- a) die Öffnungszeit in Bezug auf Beginn mit 07.00 Uhr und
- b) die Öffnungszeit in Bezug auf Ende mit 13:00 Uhr

fixiert wird. Der exakte Bedarf in Bezug auf die „Öffnung in der Früh“ wird in der Bedarfserhebung, sowie beim Elternabend im Herbst 2022 nochmals erhoben und dokumentiert. Die Beschlussfassung in Bezug auf die neue verlängerte Öffnungszeit bis 13:00 Uhr erfolgt einstimmig.

TOP 6

Auf Basis der Erfahrungen und des Bedarfs in Bezug auf die Sommerferienbetreuung wird bereits jetzt fixiert, dass auch im Sommer 2023 mit Ferienbeginn, beziehungsweise mit Schulschluss für den Zeitraum von mindestens vier Wochen die Ferienbetreuung wiederum verbindlich angeboten wird.

Insofern sich bei der Bedarfserhebung im Herbst 2022 für den Sommer 2023 Bedarf für einen längeren Zeitraum (eventuell eine fünfte und sechste Woche) resultiert und verbindliche Anmeldungen (mit verpflichtendem Besuch) vorliegen, wird die Gemeinde versuchen diesen Bedarf durch entsprechende Verlängerung der Sommerbetreuung abzudecken.

TOP 7

Für die Volksschule Buch sollen neue Schülertische und Lehrertische (Pulte), sowie eine entsprechende Bestuhlung angeschafft werden. Sowohl die Tische als auch die Sessel (Stühle) sollen in Bezug auf die Höhe verstellbar sein. Die derzeitige Möblierung entspricht nicht mehr den ergonomischen Anforderungen in Bezug auf die richtige Körperhaltung der Schüler. Die Tische sind innerhalb eines Bereiches stufenlos verstellbar, die Stühle verfügen über drei fixierte Höheneinstellungen.

Der Gemeindevertretung werden folgende Unterlagen vorgelegt:

- Skizze über den Grundriss der drei Schülerklassen
- Aufstellung des jetzigen Einrichtungsgegenstände (Inventarlistung)
- Angebot der Firma Mayr-Schulmöbel
- Angebot der heimischen Firma Tischlerei Christoph Hopfner

Angeschafft werden sollen:

5 Stk. Schülertische 42111M (Einzeltische)
30 Stk. Schülertische 42121M (Doppeltische)
65 Stk. Stühle 4305AL
3 Stk. Lehrertische 2623M
5 Stk. Drehstühle 3290HP

Der Nettopreis für die vorbezeichnete Schulmöblierung beträgt netto 23.742,67 Euro. Desweiteren sollen bei der heimischen Firma Christoph Hopfner Regale und Ablagen nach Maß (lt. Zeichnungen) zum Nettopreis von 6.200,-- Euro in Auftrag gegeben werden. Die Beschlussfassung betreffend der beiden vorbezeichneten Aufträge erfolgt einstimmig.

TOP 8

Wie unter TOP-Berichte bereits angeführt ist im Untergeschoss des Schulgebäudes durch einen Rohrbruch ein Wasserschaden entstanden.

Vorgelegte Unterlagen:

- Versicherungspolizze (VLV)
- Fotos betreffend Wasserschaden
- Bericht der „Leckortungsfirma Herzog

Voraussichtliche Kosten (lt. Schätzung)

Installateur – Erneuerung sämtlicher Leitungen im Knaben-WC	ca. 6 - 7.000,00 €
Erneuerung des gesamten Estrichs	ca. 4.000,00 €
Lieferung und Einbau der Fliesen	ca. 4.000,00 €

Somit sind für die Schadensbehebung und die erforderlichen Erneuerungen geschätzte Kosten in der Höhe von rund 15.000,00 Euro netto zu erwarten. Die Ortungskosten, sowie die Trocknungskosten werden zur Gänze von der Versicherung übernommen. Hingegen wird von den prognostizierten Kosten der erforderlichen Sanierungsarbeiten (Ersatz für Leitungen die noch intakt sind ..) nur ein Teilbetrag (Reparaturkosten) von der Gebäudeversicherung übernommen.

Beschlussfassung:

Die Gemeinde soll die entsprechenden Angebote einholen (Sanitäre Firma Schneider, 6858 Schwarzach, ein „Estricheinbauer“ muss noch gesucht werden, Fliesenarbeiten Fa. Erich Eberle, 6960 Buch). Im Interesse der raschen Wiederherstellung der betroffenen Räumlichkeiten und des nahen Termins des Schulbeginns wird der Gemeindevorstand ermächtigt und beauftragt die betreffenden Vergaben ehemöglichst durchzuführen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig. In Bezug auf die Lieferung und Verlegung der Fliesen hat Vize-Bgm. Erich Eberle persönliche Befangenheit erklärt und bei der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 9

Vergabe der freigewordenen Wohnung im Schulhaus (Heimen 67a) an einen heimischen Interessenten. Beratung und Beschlussfassung;

Wie die Gemeindevertretung bereits informiert wurde, wird im Dachgeschoss des Schulhauses eine Wohnung frei. Bisherige Mieter waren Frau Anna-Theresia Breuss und Herr Maximilian Steurer. Nachdem die bisherigen Mieter (Mieter ab dem 01.01.2019) nun in Buch eine Wohnung käuflich erworben haben, werden sie mit Ende des Monats August 2022 in die eigene Wohnung umziehen.

Aufgrund der von der Gemeinde geführten Bewerberliste ist für diese Wohnung Herr Lukas Eberle, wohnhaft in Risar 190, 6960 Buch der erstgereichte Bewerber.

Die Gemeinde Buch ist Alleineigentümerin der Liegenschaft Gst. Nr. 18/2 in EZ. 52, Grundbuch 91104 Buch, mit dem sich darauf befindlichen Schul- und Wohnungsgebäude „Heimen 67a“.

Die gegenständliche Wohnung befindet sich im Dachgeschoss (Stiegenaufgang rechts) dieses bezeichneten Schul- und Wohnungsgebäudes. Die Wohnung besteht aus drei Zimmern (Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum), und Küche, WC-Bad und Gang (Vorraum), sowie einem kleinen „Kellerabteil“.

Im Zuge des Mieterwechsels wird die Gemeinde im Bad eine neue Abdichtung (Bereich der Badewanne) erstellen. Der Stromzähler (Messpunkt für bezeichnete Wohnung) wird per 01. September 2022 abgelesen. Der Stand wird durch die Gemeinde an den Stromversorger gemeldet.

Beschlussfassung:

Es wird einstimmig der Beschluss gefasst, dass die freiwerdende vorbezeichnete Wohnung mit Wirksamkeit per 01. September 2022 an den heimischen Bewerber Herrn Lukas Eberle (Risar 190) vergeben wird. Die an die bisherigen Mieter verrechnete Monatsmiete betrug 451,50 Euro brutto zuzüglich brutto 83,00 Euro Betriebskosten. Im nun abzuschließenden Mietvertrag mit dem neuen Mieter mit Wirksamkeit ab dem 01. September 2022 wird dieselbe Miete zuzüglich der fälligen Indexierung vereinbart. Die Berechnung der Indexanpassung wird bis Ende August durchgeführt und dem neuen Mieter mitgeteilt. Die Wertsicherung des bisherigen Mietvertrags (Breuss/Steuer) basierte auf der im Monat Oktober 2018 gültige Indexzahl von 141,90 (Lebenshaltungskostenindex-Statistik Land Vorarlberg).

TOP 10:

Unter dem Punkt „Allfälliges“ werden einige Fragen diskutiert und zur Erledigung vorgemerkt:

- GV. EM. Herr Florian STEURER erkundigt sich, ob bei Anbringung von Verkehrsspiegeln bei Einfahrten von Gemeindestrassen in die höherrangige Landesstrasse (L14) allfällig anzubringende Verkehrsspiegel kostenmäßig vom Land Vorarlberg getragen werden? Er schlägt vor, dass bei der Einfahrt der Dorfstraße in der Parzelle Risar in die Landesstrasse L14 aufgrund der Unübersichtlichkeit die Anbringung eines Verkehrsspiegels geprüft werden sollte. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Kosten für die Anbringung eines Verkehrsspiegels im konkreten Fall von der Gemeinde zu finanzieren wäre. Die Gemeinde hat jedoch mit der Grundstückseigentümerin des angrenzenden Grundstückes zu dieser Gefahrensituation bereits ein Gespräch geführt, ob zur Verbesserung der Sichtsituation die Bepflanzung (Bäume) auf Gst. 82/9 im Bereich der Südwestecke angepasst (zurückgeschnitten) werden könnte.
- Desweiteren wird diskutiert, ob an einigen Stellen entlang von Güterwegen oder Gemeindestrassen „Hundekotcontainer“ aufgestellt werden sollen. Dieses Thema soll in einer der kommenden Gemeindevertretungssitzung behandelt werden.
- Gemeindevertreter Herr Norbert Eberle bringt vor, dass beim Gemeindesaal die Bewegungsmelder überprüft werden sollen, nachdem schon bei geringster Bewegung vor dem Saal die Beleuchtung im Foyer aktiviert wird. Desweiteren bringt Eberle vor, dass bei der Erneuerung von Lichtpunkten der Gemeinde-Straßenbeleuchtung nach seiner Auffassung eine bedarfsgerechte Steuerung installiert werden sollte. Ebenso erkundigt sich GV. Norbert Eberle ob er von der Gemeinde eine aktuelle Fassung des Vorarlberger Gemeindegesetzes erhalten könnte. Beim „Bacherweg“ müssen Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Die vorgetragenen Punkte werden zur Erledigung vorgemerkt.
- GV. Herr Helmut Greber hätte ebenfalls gerne ein Druckexemplar des Vorarlberger Gemeindegesetzes und regt an, dass der Fußgängerübergang bei der Dorfstraße wiederum neu gekennzeichnet werden muss.

Nachdem nach Nachfrage des Vorsitzenden keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgetragen werden bedankt sich der Bürgermeister bei allen Mandataren für die konstruktive Mitarbeit und wünscht ein gutes „Nachhausekommen“.

Ende der Sitzung: 22:40 Uhr

Der Schriftführer
GR. Gerhard Rhomberg

Der Bürgermeister
Franz MARTIN